

Interate werden Maximal 12 bis 14 Uhr angenommen...

Interate in die Dr. Red. ...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Interate werden Maximal 12 bis 14 Uhr angenommen...

Mittheilung Interatens - Aufträge werden nur gegen...

Hoch eine Masken-Garderobe für Herren und Damen in grösster Auswahl bei anerkannter Accuratessie empfiehlt Frau Bertha Streng...

Moritz Klingner, Augustustrasse Nr. 4 (Bazar de voyage), empfiehlt zur billigen und praktischen Reise Fournier-Bekleider...

Erste und grösste Masken- u. Theatergarderobe, Dominos in vorzüglicher Auswahl für Herren u. Damen E. Preuss-r's Nachf., Max Jacobi...

Neuheiten erscheinen unangesezt. Alle Sückerer-Materialien in grösster Auswahl.

Tapiserie-Manufactur Altmarkt C. HESSE Altmarkt Königl. Hoflieferant.

Vorjährige Muster weit unter Kostenpreisen. Beste Erledigung jeder Extrabestellung.

Nr. 33. 29. Jahrgang. Auflage: 40,000 Expl.

Aussichten für den 2. Februar: Frischer Südwestwind, veränderl. Bewölkung, trocken, Temperatur wenig verändert.

Dresden, 1884. Sonnabend, 2. Februar.

Responsible Redaction für Politisches Dr. Emil Dierck in Dresden.

Durch Schaden Klugwerden ist jedenfalls dem niemals Klug werden vorzuziehen, auch wenn es für den Kluggewordenen selbst zu spät ist. Einer der grössten Schäden unserer öffentlichen Einrichtungen, vielleicht der grösste, sicherlich ein wahrer Krebsbuben ist die Börsenspeculation, das Spielen an der Börse.

Wien und Umgebung stehen jetzt unter dem Ausnahmezustand. Er grenzt an den Belagerungszustand. Die Regierung verhält sich überaus beschränkt. Die Vereins- und Versammlungsfreiheit ist nahezu aufgehoben.

so daß die geitigen Schlussfouren bald erreicht waren. Schluss fest, ruhig, speculatioe Banken begannen schwach und verfolgten entschieden steigende Tendenz, erst gegen Schluss trat wieder Abwärtsbewegung ein.

Benefice Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 1. Febr.

Berlin. Das Abgeordnetenhaus legte die Verathung des Antirecesses bei den Universitäten fort. Dr. August Reichensperger sagte bei dieser Gelegenheit wieder über die Ausdehnungen des studentischen Lebens: über den Frühstücken, der die Trunksucht fördere, und über die Duellwuth.

Frankfurt a. M., 1. Februar. Credit 269 1/2. Staatsbahn 271 1/2. Domänen 122 1/2. Oder Dampf - C. C. C. Eisenbahn 122 1/2. Oder Dampf - C. C. C. Eisenbahn 122 1/2.

Volles und Schickliches.

Heute liegen nicht weniger als drei Bulletins über die Krankheit Ihrer Kgl. Hoheit der Prinzessin Georg vor, welche eine, wenn auch geringe Besserung constatiren und der Hoffnung auf Rettung Raum gewähren.

Berlin. Der Kaiser empfing den neuen Siamesischen Gesandten am Berliner Hofe.

Der Kaiser empfing den neuen Siamesischen Gesandten am Berliner Hofe. Prinzessin Elisabeth und nahm dessen Begleitaufschreiben entgegen.

Den Vorständen der beiden Genossenschaften für die Eisen-Regulirung bei Wahren und bei Gohlitz, Geheimen Kammerath Hauptmann a. D. Freiherrn v. Zuch-S-Nordhof aus Wahren und Stadtrath Meckler in Leipzig wurde das Ritterkreuz 1. Kl. des Albrechtsordens verliehen.

Zu Professoren wurden ernannt die Oberlehrer Dr. Johnson und Dr. Biels in Chemnitz und Dr. Bernhard in Bautzen.

Der Kgl. portugiesische Geschäftsträger in Berlin, Baron de San Pedro, welcher den auch am hiesigen Kgl. Hofe beglaubigten und zur Zeit in Vissabon weilenden Gesandten, Marquis de Venafiel vertritt, ist, dem „Dr. F.“ zufolge, hier eingetroffen und im Hotel Bellevue abgeblieben.

Ohne wesentliche Veränderung genehmigte die zweite Kammer in ihrer geitigen Sitzung den Geleitentwurf über die Befestigung von Grieben und Beroderungen, Ref. Doy, hierauf referirte Abg. Dr. Straumer über ein Nachtragssollicitat von 946,000 M. zur Vollendung der Schwarzenberg-Jobanngorgegenständler Eisenbahn.

Die schwedischen Terrainverhältnisse und die erhöhten Arbeitslöhne hatten die auf 1,700,000 M. veranschlagten Kosten um über die Hälfte vermehrt. Abg. Waller spricht sein Bedauern darüber aus, wie es möglich sein konnte, daß man sich bei dem Kostenanschlag um eine solche hohe Summe geirrt.

Die Kommission für die Vetter-Ausstellung nahm keine auf die Ausstellungslotterie bezüglichen Fragen an, sie beschloß eine neue Konkurrenz auszuschreiben, woran auch das Ausland theilnehmen kann.

Paris. Französische Berichte erwarteten man bei Neuordnung der europäischen Verhältnisse weitgehende Koncessionen bezüglich des Suezkanals durch England.

Paris. Durch eine heftige Feuerbrunst sind in der Cite St. John, nahe dem Parc des Capucins, gegen 100 Familien obdachlos geworden; mehrere Kinder werden vermisst.

Rom. Der verstorbenen Kardinal Bilio war der von der Jesuitenpartei ausserordentliche Legationstitel.

Petersburg. Die Verlesammlung publicirt eine kaiserliche Verfügung, wonach von dem in's Ausland zu exportirenden Spiritus von 95 Grad und darüber 6 Proc., von weniger als 95 Grad 3 Proc. des zu exportirenden Quantums von Accisengebühren befreit bleiben sollen.

Petersburg. Die Nachricht englischer Zeitungen, daß in Ostrow ein Gendarmereioffizier ermordet und eine Verwundung erlitten wurde, welche die Ermordung der kaiserlichen Familie und einen allgemeinen Bauernaufstand in Kleinasien beabsichtigt, ist unbegründet. Wahr ist nur, daß eine geheime Truerei entdeckt wurde.

London. Den „Daily News“ wird aus Suafim gemeldet, daß die Lage von Suafim sei eine verzweifelte, die Rundoräthe seien gänzlich erschöpft, die Bevölkerung sei auf den Versuch von Hunger und Vertheidigung angewiesen; wenn der Versuch unmöglich sei, wollten die Einwohner versuchen sich nach Suafim durchzuschlagen.

Paris. General Gordon brachschickte in den nächsten Tagen von Suafim abzureisen. Er richtete an den Rabbi ein Schreiben, in welchem die Entlassung der gefangenen Europäer nach Arabum gefordert wird. Daher Valda machte vor einigen Tagen mit der Kavalerie eine Reconnoissance und griff Osman Digna an, welcher hierbei 120 Mann Todte und Verwundete verlor.

Die Berliner Börse eröffnete schwach, die Course setzten überall niedriger ein, dann trat Neigung zu Rückgangsläufen auf,